

AWO Bildung und Arbeit

Königsberger Straße 25a, 25348 Glückstadt

Tel. 04124 - 89 03 06

Ausgabetage: Mo, 13.00 – 14.00 Uhr
 Di, Do, Fr, 12.00 – 13.00 Uhr
 Mi, 16.00 – 17.00 Uhr

Wir kooperieren mit den Tafeln der hoelp gGmbH im Kreis Dithmarschen:

Brunsbüttel / hoelp

Bahnhofstr. 14, 25541 Brunsbüttel

Tel. 04852-839652

Ausgabetage: Mo + Mi - Fr, 11.00 – 12.00 Uhr

Marne / hoelp

Österstr.14, 25709 Marne

04851-9569453

Ausgabetage: Di + Fr, 11.00 – 12.00 Uhr

Meldorf / hoelp

Grabenstr. 14a, 25704 Meldorf

Tel. 04832-6000970

Ausgabetage: Mo + Mi - Fr, 12.00 – 13.00 Uhr



Die AWO - Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH ist als Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger für die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt tätig.

Wir betreiben unter anderem Sozialkaufhäuser und Tafeln in den Kreisen Steinburg, Pinneberg, Herzogtum Lauenburg und Stormarn. Darin können Menschen mit wenig Geld gut erhaltene Gegenstände erwerben.

Darüber hinaus führen wir Migrations-, Bildungs- und Kulturprojekte durch.

Als Beschäftigungsinitiative ist die AWO - Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH eine hundertprozentige Tochter der AWO-Kreisverbände Steinburg, Pinneberg, Herzogtum Lauenburg und Dithmarschen sowie des AWO-Landesverbandes Schleswig-Holstein.

„Von Menschen für Menschen - aus der Region für die Region.“

AWO-Projekte, darunter die Tafelarbeit, werden gefördert durch das Jobcenter Steinburg.



Tafel in Glückstadt

**Impressum**

AWO - Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH, Stiftstraße 5,
 25524 Itzehoe, Geschäftsführer: Martin Meers (v.i.S.d.P.)

Internet: www.awo-bildungundarbeit.de

Layout/Redaktion: Dr. Kienitz Unternehmenskommunikation

Fotos: Wolfgang Lenhardt (Studio b8 Photodesign)

Stand: Dezember 2013



DIE TAFELN
 Essen, wo es hingehört



Bildung und Arbeit
 gemeinnützige GmbH

In Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss – und dennoch herrscht bei vielen Menschen immer noch Mangel. 900 Tafeln in Deutschland bemühen sich daher um einen Ausgleich: Sie sammeln „überschüssige“, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel und geben sie an 1,5 Millionen bedürftige Personen weiter; knapp ein Drittel davon sind Kinder und Jugendliche.



Die Tafel in Glückstadt wird von der AWO Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH betrieben und von ehrenamtlichen Helfern unterstützt.



Als bedürftig gelten für uns alle Menschen, die nur über wenig Geld im Monat verfügen können, entweder, weil sie nur eine kleine Rente haben, vom Arbeitslosengeld leben müssen oder Sozialhilfe beziehen. Grundsätzlich gilt jedoch: Die Tafeln helfen allen Menschen, die die Hilfe brauchen.

Die Tafeln finanzieren sich durch Spenden. Bundesweit setzen sich - wie auch im Kreis Steinburg - zahlreiche Unternehmen für die Tafeln ein. Nach dem Motto „Jeder gibt, was er kann“ werden Lebensmittel, Gutscheine und zuweilen auch Dienstleistungen gespendet. Ebenso wichtig sind die vielen Tausend ehrenamtlichen Helfer, die ihre Freizeit spenden und ihr Know-how zur Verfügung stellen. Ihnen gebührt unser ganz besonderer Dank!



Weltweit wird rund die Hälfte der Lebensmittel in den Industrieländern vernichtet, ebenso viel, wie wir essen, landet auch im Mülleimer.
(Welternährungsorganisation)

In Deutschland werden jedes Jahr 11 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen (60% Privathaushalte, 40% Industrie/Handel).
(Bundesernährungsministerium)

Der Lebensmittelmüll trägt mehr zum Klimawandel bei als der gesamte Verkehr. Eine Halbierung des Lebensmittelmülls würde ebenso viele Klimagase sparen, wie wenn wir jedes zweite Auto stilllegen.
(„Die Essensvernichter“)

Durch Hunger- und Finanzkrisen hungern heute absolut mehr Menschen als je zuvor.
(Deutsche Welthungerhilfe)

www.awo-bildungundarbeit.de

**Nutzen Sie auch unsere
Textilcontainer!**

